

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 34 (1916)
Heft: 80

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 23.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 4. April
1916

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Mardi, 4 avril
1916

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXIV. Jahrgang — XXXIV^{me} année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 18.20, halbjährlich Fr. 8.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel:
Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 80

Redaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements:
Suisse: un an fr. 18.20, un semestre fr. 8.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces:
Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Handelsregister. — Güterrechtsregister.
Sommaire: Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zug — Zoug — Zugo

1916. 30. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweiz. Glühlampen-Fabrik A.-G. in Zug hat in der Generalversammlung vom 31. Dezember 1914 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 293 vom 25. November 1909, pag. 1953 und dortige Verweisungen, publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma wird inskünftig auch in französischer Sprache, wie folgt, geführt: *Fabrique Suisse de Lampes à incandescence*, S. A. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation von Lampen für elektrische Beleuchtung und verwandter Gegenstände. Die übrigen Änderungen in den Statuten betreffen die im Schweiz. Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen nicht.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

1916. 30. März. Die Genossenschaft unter der Firma Elektra Oberegg-Schachen-Hirschberg in Oberegg (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1915, Seite 1739, und dortige Verweisung), hat in der Hauptversammlung vom 19. März 1916 ihre Kommission folgenderweise zusammengesetzt: Präsident Ferdinand Rohner und Kassier und Vizepräsident Adolf Sturzenegger wurden bestätigt; als Aktuar wird Robert Zoller, von Au (St. Gallen), in Oberegg, neu gewählt; Wilhelm Niedermann, bisher 5. Mitglied, rückt als 4. Kommissionsmitglied vor, und als 5. Mitglied wird Ernst Halter, von Marbach (St. Gallen), neu gewählt. Statutengemäss führen der Präsident, der Kassier und der Aktuar je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

St. Gallen — St.-Gall — San Gall

Stickerei-Ausrüstungsartikel. — 1916. 30. März. Inhaber der Firma Robert Mettler in St. Gallen ist Robert Mettler, von Urnäsch, in St. Gallen. Fabrikation und Lager von Stickerei-Ausrüstungsartikeln; Geltenwilstrasse 18. Die Firma erteilt Prokura an Fritz Dollenmeier, von Mooslerau (Aargau), in St. Gallen.

Tapeten, usw. — 30. März. Inhaber der Firma R. Heusser in St. Gallen ist Robert Heusser, von Hermatswil (Zürich), in St. Gallen. Handel mit Tapeten und Ausführung von Tapezierarbeiten; Webergasse 8, zur grünen Tür.

Mettall-, Woll- und Baumwollwaren. — 30. März. Die Firma Julius Nüssli, Agentur in Metall-, Woll- und Baumwollwaren, in St. Georgen-Tablat (S. H. A. B. Nr. 8 vom 12. Januar 1915, Seite 34), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

30. März. Consumverein Goldach, Genossenschaft, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 316 vom 18. November 1898, Seite 1313). Die Genossenschaft hat an der Generalversammlung vom 31. Januar 1916 eine Revision der Statuten beschlossen. In bezug auf die bisherigen Eintragungen sind folgende Änderungen hervorzuheben: Die Höhe eines Anteilscheines beträgt Fr. 10—50. Ein Mitglied kann höchstens einen Betrag von Fr. 1000 einlegen. Der Austritt aus der Genossenschaft kann erst nach vorhergegangener, dreimonatiger Kündigung erfolgen. Die Kommission hat dagegen Vollmacht, gekündete Anteilscheine in ausserordentlichen Fällen (Todesfall, Wegzug, usw.) sofort auszuzahlen, aber auch bei Massenausschritten die Kündigungsfrist angemessen zu verlängern. Mitglieder, welche innert eines Rechnungsjahres austreten, haben keinen Anspruch auf die laufenden Dividenden, dagegen werden ihnen per Warenbezug Prozente nach Beschluss der Kommission vergütet. Die Anteilscheine werden auf den Namen ausgestellt. Derselben dürfen weder verkauft noch sonst veräußert werden und hat die Genossenschaft das alleinige Recht zum Rückkauf. Stirbt ein Familienglied, so haben die Familienangehörigen, welche den Statuten nachkommen können, das Recht, die Anteilscheine auf ihren Namen innert drei Monaten umschreiben zu lassen. Das Betriebskapital wird gebildet: a) Aus den Anteilscheinen der Genossenschafter; b) dem Reservefonds, und c) aus Anleihen. Dem Reservefonds kann durch Beschluss der Generalversammlung ein beliebiges Betreffnis vom Reingewinn zugeschieden werden. Es bildet der Reservefonds einen Teil des Genossenschaftsvermögens und dient nur zur Deckung allfälliger Verluste. Mitglieder, die jährlich nicht wenigstens für Fr. 100 Waren beziehen, verlieren jeden Anspruch auf die jeweiligen Anteilscheineindividuen. Dagegen haben sie gleichwohl Anspruch auf die Warenindividen. Der Reingewinn, welcher sich nach Abzug der Verwaltungs- und Betriebskosten, sowie allfälligen Verluste ergibt, wird folgenderweise verwendet: a) Für Abschreibung auf Mobilien- und Immobilienkonto; b) zur Verzinsung der Anteilscheine; c) Zuteilung an den Reserve- und Baufonds; d) zur Verteilung an die Konsumenten als Dividenden auf Warenbezüge. Die Kommission bringt jeweils Bericht und Antrag und die Generalversammlung bestimmt durch Mehrheitsbeschluss endgültig über die Verteilung des Reingewinnes. Präsident, Aktuar und Kassier führen kollektiv zu dreien die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Karl Mäder, von Mörschwil, Präsident; Josef Stäub, von Berg, Aktuar; Jean Hürlimann, von Bertikon (Zürich),

Kassier; Jakob Bolli, von Beringen (Schaffhausen), und Gedhard Züllig, von Romanshorn, Beisitzer; alle in Goldach.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten

Bonneterie und Trikoterie. — 1916. 31. März. Die Natur des Geschäftes der Firma T. Ruepp in Sarmenstorf (S. H. A. B. 1914, Seite 155) ist jetzt: Fabrikation und Export von Bonneteries und Trikoteries. Der Geschäftszweig «Broderies» ist weggefallen.

31. März. Die Landw. Konsumgenossenschaft Rudolfstetten, in Rudolfstetten (S. H. A. B. 1914, Seite 129), hat an Stelle von Karl Peter zum Vizepräsidenten gewählt: Albert Koller, von und in Rudolfstetten, und als Beisitzer: Josef Koller, Bäcker, von und in Rudolfstetten.

31. März. Die Genossenschaft unter der Firma Wassergesellschaft Rudolfstetten in Rudolfstetten (S. H. A. B. 1910, Seite 2039) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Adolf Hüsler-Brem, von Rudolfstetten; Vizepräsident und Kassier ist Emil Hüsler-Sax, von Rudolfstetten; Aktuar ist Emil Koller-Ineichen, von Rudolfstetten; Beisitzer sind: Traugott Meyer-Abbt, von Nussbaumen (Siggental), und Jakob Koller-Staubli, von Rudolfstetten; alle in Rudolfstetten.

Bezirk Brugg

30. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Keller und Thoma, Sägerei und Holzhandlung, in Lauffhof (S. H. A. B. 1911, Seite 1939), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

30. März. Die Genossenschaft unter der Firma Wasserversorgungsgesellschaft Bözen in Bözen (S. H. A. B. 1907, Seite 314) hat an Stelle von Johann Jakob Heuberger-Vogt zum Vizepräsidenten gewählt: Johann Amsler, Gemeinderat, von Densbüren, in Bözen.

Geflügelhandel. — 30. März. Inhaber der Firma Antonio Valli in Windisch ist Antonio Valli, von Lezzeno, in Windisch. Geflügelhändler. Haus Nr. 456.

Bezirk Zurzach

30. März. Die Firma Gipfabrik Koblenz Ernst Tabler in Koblenz (S. H. A. B. 1907, Seite 88) wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Wäschefabrikation. — 30. März. Die Firma F. Bugmann-Brack, Wäschefabrikationsgeschäft, in Döttingen (S. H. A. B. 1912, Seite 1792), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

30. März. Die Genossenschaft unter der Firma Elektra Schneisingen in Schneisingen (S. H. A. B. 1912, Seite 2034) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Josef Rohner, von Schneisingen; Vizepräsident und Aktuar ist Wilhelm Graf, von Schneisingen; Kassier ist Wilhelm Widmer, von Schneisingen; Beisitzer sind: Fritz Keller, von Dickeschbach, und Josef Lehmann, Sohn, von Schneisingen; alle in Schneisingen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Macelleria. — 1916. 30. marzo. La società in nome collettivo Vedova Jelmini & Figli, macelleria, in Locarno (F. u. s. di c. 3 ottobre 1896, n° 277, pag. 1141), si è sciolta già da diversi anni. La liquidazione essendo già terminata, detta ditta viene cancellata dal Registro di commercio.

Ufficio di Lugano

29 marzo. La società anonima Società per la Ferrovia Elettrica Lugano-Cadro-Dino (Sonvico), con sede in Lugano (F. u. s. di c. 17 novembre 1909, n° 286, pag. 1912), nell'assemblea generale degli azionisti del giorno 16 maggio 1915, ha proceduto alla revisione dei propri statuti. L'art. 4 degli stessi è stato sostituito come segue: «Art. 4. Il capitale sociale è stabilito in fr. 560,000 (cinquecentosessantamila), diviso in n° 3200 (tremiladuecento) azioni al portatore da fr. 175 cadauna.» Le altre modificazioni statutarie non concernano i fatti precedentemente pubblicati nel Foglio ufficiale svizzero del commercio. Notifica inoltre, che a seguito delle dimissioni dei consiglieri di amministrazione avv. Achille Borella, consigliere di Stato, di ed in Mendrisio, ed ing. Giulio Bossi, fu Antonio, di ed in Lugano, gli stessi sono stati sostituiti da Federico Lucchini, fu Giovanni, di Pregassona, suo domicilio, e Bernardo Fassora, fu Antonio, di Sonvico, suo domicilio.

Prodotti chimici ed agrumi. — 30 marzo. La ditta Adolfo Kless, in Melide, prodotti chimici ed agrumi (F. u. s. di c. 20 agosto 1915, n° 193, pag. 1142), notifica di aver trasportato il proprio domicilio e la sede della ditta, da Melide al Paradiso di Calprino.

30 marzo. Sotto il nome di Chiesa di St. Edoardo Re e Confessore, è stata costituita, con sede in Lugano, Via Clemente Maraini, una chiesa anglicana sotto la giurisdizione del vescovo di Londra, allo scopo di mantenere in questa chiesa la celebrazione dell'ufficio divino secondo i riti e le cerimonie della chiesa d'Inghilterra, mediante istromento di fondazione 15 luglio 1911, n° 293, nei rogiti del notaio Dr. Brenno Bortoni e n° 491 nei rogiti del notaio Andrea Censi. La fondazione è amministrata e rappresentata nei rapporti giuridici civili, ossia negli affari esterni della chiesa, da un comitato di cinque membri designato personalmente dall'atto di fondazione, di cui, tre ex-officio che sono il rev. cappellano o suo sostituto pro-tempore e i due fabbricieri (Churchwarden) e due fedeli. I due fabbricieri sono nominati ogni anno, uno dal rev. cappellano, l'altro dall'assemblea dei fedeli (Vestry Meeting), costituita da tutti i fedeli residenti a Lugano e dintorni o che, essendo intermittentemente visitatori, si interessano alla sua prosperità. Gli altri due membri del comitato sono sostituiti in caso di morte, dimissione, ecc., dal comitato stesso. Attualmente il comitato è composto da: Il rev. cappellano Hugh H. H. Campell, ex-officio, presidente; la signorina

contessa Maria di Bismark, ex-officio; la signora Marianna Bockmann, ex-officio; R. H. Hamilton, viceconsole britannico, e Frank Baraum, tutti domiciliati a Lugano. La fondazione è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva di tutti i membri del comitato.

Articoli per signori, maglierie, ecc. — 30 marzo. Titolare della ditta Vittorina Riva-Pinchetti, in Lugano, è Vittorina Riva, nata Pinchetti, di Cagiallo, domiciliata in Lugano. Negozio «Allé Novità», articoli per signori, maglierie e cartoleria.

Bazar pellicceria. — 31 marzo. La ditta G. B. Monfrinotti in Lugano, Bazar 33 e pellicceria (F. u. s. di c. 26 novembre 1912, n° 296, pag. 2059), viene cancellata per cessazione di commercio.

Waadt — Vand — Vand

Bureau de Cossonay

Boulangerie communale, épicerie, charcuterie, etc. etc. — 1916. 29 mars. La société en nom collectif Girardet frères, à Penthaz (F. o. s. du c. du 29 mars 1905, page 525), exploitation de la boulangerie communale de Penthaz, épicerie, mercerie, charcuterie, vins, etc., est dissoute ensuite du décès de l'associé Ernest Girardet. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Lausanne

Laiterie, etc. etc. — 28 mars. La raison Ed. Jaccoud, laiterie, fromages, beurre et œufs, à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 septembre 1911), est radiée ensuite de cession de commerce.

28 mars. The Anglo Swiss Land and Building Company Limited, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 février 1914). L'administrateur Albert Percheron, à Paris, étant décédé, la signature qui lui avait été conférée est radiée. Henry-Clark Lavanchy, à Winterthur, a été nommé administrateur-adjoint, avec signature sociale individuelle.

28 mars. La société anonyme Société des ciments de Paudex, ayant son siège à Paudex (F. o. s. du c. du 2 août 1901), fait inscrire que la signature sociale conférée à Alphons Vallotton est radiée suite de décès. La signature sociale est conférée à Robert Grenier, de Lausanne, y domicilié, notaire, membre du conseil d'administration, désigné secrétaire, lequel aura la signature collectivement avec le président Ferdinand Jomini, déjà inscrit.

30 mars. Sous la dénomination Asile des Aveugles et Fonds Dufour pour Ateliers et Asiles d'Aveugles, il a été fondé deux fondations. Le siège est à Lausanne. Le but de l'Asile des Aveugles est: 1° L'éducation d'enfants aveugles; 2° l'hospitalisation et le traitement d'indigents atteints de maladies des yeux. Le but du Fonds Dufour est: 1° L'hospitalisation de femmes aveugles (Asile Recordon); 2° l'hospitalisation d'hommes aveugles (Asile Dufour); 3° l'assistance d'aveugles indigents; 4° de procurer aux aveugles du travail dans les ateliers. L'Asile des Aveugles a été fondé par Mademoiselle Elisabeth de Cerjat et Monsieur William Haldimand, suivant acte reçu Louis Chappuis, notaire, à Lausanne, le 3 janvier 1843; il a été reconnu personne morale par décret du Grand conseil vaudois du 10 juin 1843. Les Ateliers de l'Asile des Aveugles ont été fondés par Monsieur William Haldimand, suivant acte reçu Louis Vallotton, notaire, à Lausanne, le 28 septembre 1855; ils ont été reconnus personne morale par décret du 26 novembre 1855. Le Fonds Dufour, créé en 1893 par M. le Professeur Dr. Marc Dufour, a été joint aux ateliers par décret du 1^{er} septembre 1910. L'Asile des Aveugles et le Fonds Dufour pour Ateliers et Asile d'Aveugles sont gérés par un conseil général et par un conseil d'administration. Celui-ci est composé de cinq membres. Les dites fondations sont engagées vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du conseil d'administration. Les membres actuels du conseil d'administration sont: Albert de Haller-Grand d'Hautville; Gaston Boiceau, ingénieur; Eugène Vuilleumier, juge cantonal; Edmond de Rham, docteur-médecin, et Emile Gautschi, opticien; tous à Lausanne.

Edition d'un journal. — 30 mars. Le chef de la maison H. Brunner, à Lausanne, est Charles-Henri Brunner, de Wattwil (St-Gall), domicilié à Lausanne. Edition du journal «La Dépêche»; Rue Caroline 11.

Bureau de Nyon

Laitier. — 30 mars. Le chef de la maison William Zürcher, à Coppet, est William Zürcher, de Horgen (Zurich), domicilié à Coppet. Laitier.

Bureau d'Orbe

30 mars. La société coopérative Société de Fromagerie de Cache-Botin, à Bavois (F. o. s. du c. du 31 mai 1895, n° 143, page 604), fait inscrire que dans son assemblée générale du 29 août 1915, elle a modifié ses statuts par l'adjonction d'un article 19, ainsi conçu: «Tout sociétaire qui, pendant cinq ans, ne s'acquitterait pas de ses comptes envers la société, en sera exclu. Les autres publications faites dans le Registre du commerce n'ont pas subi de modification.

Bureau de Payerne

30 mars. Dans son assemblée générale du 21 février 1916, la Société de Laiterie de Vers chez Perrin, société coopérative ayant son siège à Payerne (F. o. s. du c. du 18 mars 1913, n° 69, page 482), a renouvelé sa commission administrative, qui se trouve composée comme suit: Président: César Savary, à Vers-chez-Perrin; vice-président: Ernest Crisinel, à Vers-chez-Perrin; caissier: Charles Ney, à Etrabloz; 1^{er} suppléant et secrétaire: Oscar Savary, à Vers-chez-Perrin; second suppléant: Samuel Savary, à Corges.

Nenenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Fabrication de meubles. — 1916. 29 mars. La maison Bachmann frères, société en nom collectif, établie à Travers (F. o. s. du c. du 15 novembre 1899, n° 355, 2^{me} partie, page 1431, et 14 janvier 1911, n° 26, page 155), donne procuration à Henri-Robert Bachmann, de Brenzikofen, domicilié à Travers.

Genève — Genève — Genève

Représentations industrielles et commerciales. — 1916. 30 mars. La société en nom collectif Dechevrens et fils, à Genève (F. o. s. du c. du 8 juillet 1915, page 956), est déclarée dissoute à dater du 31 mars 1916.

L'associé Francis Dechevrens, fils, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives, reste, dès cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison F. Dechevrens, à Genève. Représentations industrielles et commerciales, avec sous-titre: «Agence Anglo-Suisse de Représentations»; 12, Rue de la Tour Maitresse.

Epicerie, conserves et vins. — 30 mars. La maison H. Goujon, commerce d'épicerie, conserves et vins, à l'enseigne: «Epicerie Générale», à Genève (F. o. s. du c. du 7 avril 1905, page 586), confère procuration à Madame Marie Goujon, née Bouquet, épouse du titulaire, domiciliée à Genève.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1916. 31. März. Zwischen den Ehegatten Samuel Lehmann, Kaufmann, und Marie geb. Seiler, Witwe des Adolf Farner, beide von Langnau, in Langenthal, besteht durch Ehevertrag vom 22. März 1916 beschränkte Gütergemeinschaft im Sinn von Art. 237 Z. G.B. Die Ehefrau ist Kollektivgesellschafterin der Firma «Farner und Co», Käsehandlung, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 181 vom 17. Juli 1913, Seite 1317).

Annoncen-Regie:

HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

HAASENSTEIN & VOGLER

Mülhauser Diskonto-Bank

Aktiengesellschaft

Mülhausen i. Els.

Aktiva

Bilanz pro 31. Dezember 1915

Passiva

Mk.	Pf.			Mk.	Pf.
17,753,423	88	Kassa-Bestand und Reichsbank	Mk. 4,402,479.63	36,000,000	—
15,083,395	94	Bank-Guthaben	13,350,944.25	6,890,000	—
21,776,389	72	Wechsel-Bestand		330,569	47
48,320	—	Effekten-Bestand		84,000	—
28,461,209	03	Kupons-Bestand		28,319,388	55
4,084,118	—	Kontokorrent-Debitoren und gedeckte		9,458,140	10
746,929	67	Vorschüsse		4,084,118	—
		Akzept-Debitoren		517,600	—
		Immobilien-Konto		205,224	04
87,953,786	24			2,064,746	08
				87,953,786	24

Gewinn- und Verlust-Konto

Vortrag aus dem Geschäftsjahr 1914	Mk. 823,150. 90
Brutto-Gewinn der Zentrale und Filialen	1,738,521. 73
	Mk. 2,561,672. 63
Unkosten-Konto in Mülhausen und Filialen	496,926. 55
Aktiv-Saldo	Mk. 2,064,746. 08

Die Dividende von 4% = Mk. 40 pro Aktie kommt sofort gegen Einreichung des Dividendenscheines Nr. 18 zur Auszahlung:

Im Elsass: an den Kassen der Gesellschaft

(1896 Q) (7891)

In der Schweiz: an den Kassen der Gesellschaft in Zürich, Talstrasse 12,

beim Schweizerischen Bankverein und bei der Basler Handelsbank in Basel.

SPEZIALHAUS FÜR
Büro-Möbel
 complete
Büro-Einrichtungen
 Verlangen Sie Katalog Nr. 2

 ZÜRICH

MARSEILLE

Comptoir Colonial

1, rue du jeune Anacharsis

Importation. Exportation.

Achats et ventes à la commission. Représentations. Maison et références suisses. 2361 O (7261)

Wellpappe

fein- und grobwellig, liefern ab Lager, solange Vorrat

P. Simml & Co.

Papier und Karton en gros
 St. Gallen 725

Compagnie du Chemin de fer Vevey-Chevbres

Le Conseil d'administration convoque l'assemblée générale des actionnaires pour le samedi, 8 avril 1916, à 6 heures du soir, à l'Hôtel de Ville de Vevey. Rapport du Conseil d'administration et des contrôleurs pour l'exercice 1915. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Fixation du dividende. Election des contrôleurs pour 1916. Propositions individuelles. (202 V) 695.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont déposés dès le 25 mars, à Vevey, au Crédit du Léman, qui délivre les cartes d'admission à l'assemblée.

„Maestrani“ Schweizer Schokoladen A.-G., St. Gallen

In der Generalversammlung der Herren Aktionäre wurde der Gewinnanteil pro 1915 auf die Genussscheine auf

7% = Fr. 10.50 per Genussschein
festgesetzt, welcher Betrag von heute an gegen Rückgabe des Coupons Nr. 1 bei den Herren Brettauer & Cie., Bankgeschäft, in St. Gallen, ausbezahlt wird.

St. Gallen, 29. März 1916.

767 (1226 G)

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Bundesbahnen

Rückzahlung von Obligationen der 4 % Anleihen der Vereinigten Schweizerbahnen, I. und II. Hypothek, vom 31. März 1865

Infolge Auslosung werden am 30. Juni 1916 folgende 198 Obligationen der 4 % Anleihen der Vereinigten Schweizerbahnen, I. und II. Hypothek, vom 31. März 1865, zurückbezahlt:

2374 Y (804 I)

bei unserer Hauptkasse in Bern, bei unsern Kreiskassen in Lausanne, Basel, Zürich, St. Gallen und Luzern, sowie bei den grösseren schweizerischen Bankinstituten.

Anleihen I. Hypothek

5 Obligationen zu Fr. 100:

Nr. 130 619 738 813 977

80 Obligationen zu Fr. 500:

Nr. 25	3963	5439	8664	11305	14643	17512	21617	25089
163	4058	6095	8690	12583	14797	17529	21827	25625
357	4059	6338	9890	12947	15038	17898	22172	27219
453	4106	7143	10093	13460	15349	18161	22357	27671
770	4176	7329	10422	13521	15644	18270	22417	27741
1429	4674	7625	10457	13608	16174	18645	22769	28257
2509	4798	7744	10509	13806	16522	19657	23000	28300
2628	4835	8183	10603	14402	17215	20531	23418	28614
3408	4938	8383	11186	14642	17361	21529	23530	

35 Obligationen zu Fr. 1000:

Nr. f13	1349	1831	3199	3895	4553	5323	6595	7162
928	1368	2003	3263	4127	4739	5388	6652	7909
932	1382	2071	3301	4162	5031	6126	6673	8158
955	1654	3028	3828	4197	5262	6202	7148	

5 Obligationen zu Fr. 2500:

Nr. 177 232 340 355 390

1 Obligation zu Fr. 5000:

Nr. 163

4 Obligationen zu Fr. 10,000:

Nr. 42 111 138 145

Anleihen II. Hypothek

5 Obligationen zu Fr. 100:

Nr. 29 75 227 237 308

34 Obligationen zu Fr. 500:

Nr. 233	1398	2618	3653	4829	6643	8481	8740	10333
1051	1508	2710	3827	6005	6875	8495	8896	10500
1350	1753	2851	4011	6357	7618	8544	9453	
1377	2387	3284	4517	6561	7868	8610	9779	

22 Obligationen zu Fr. 1000:

Nr. 46	491	1459	1959	2910	3217	3830	4115	4242
130	1019	1686	2492	2959	3221	3883	4202	4412
164	1022	1772	2824					

3 Obligationen zu Fr. 2500:

Nr. 240 270 400

4 Obligationen zu Fr. 5000:

Nr. 31 36 136 206

Am 30. Juni 1916 hört die Verzinsung dieser Titel auf. Von früheren Auslosungen her sind noch ausstehend die folgenden 4 % Obligationen:

Rückzahlbar per	I. Hypothek		II. Hypothek	
	Fr. 100	Obligationen zu Fr. 500	Fr. 100	Fr. 1000
30 VI 1914	—	—	—	812
30 VI 1915	86, 233 u. 828	886, 6504, 8396, 18352 u. 24144	421	—

Bern, den 18. März 1916.

Generaldirektion S B B.

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 27. Februar 1916 in Chur verstorbenen Herrn Jacob Conrad, Bankkassier, wohnhaft gewesen in Chur, ist durch Verfügung des Kreisamtes Chur vom 25. März 1916 das öffentliche Inventar bewilligt worden.

Die Gläubiger wie auch die Schuldner des Verstorbenen werden daher aufgefordert, ihre Ansprachen und Verbindlichkeiten bis 13. Mai 1916 dem unterzeichneten Notariat schriftlich anzumelden.

Die Unterlassung dieser Anmeldung hat für säumige Schuldner oder Faustpfandkreditoren Ordnungsbusse, für andere säumige Ansprecher dagegen Verlust ihrer Forderungen zur Folge, wenn der Nachlass auf Grundlage des öffentlichen Inventars angetreten würde (Art. 590 und 591 des Z. G. B.).

Chur, den 27. März 1916.

Notariat Chur: Frz. Hunger.

Fenster-Converts Geschäfts-Converts Kanzlei-Converts Akten-Converts

Katalog-Converts jeder Art und Grösse mit gewöhnlichem oder Patentverschluss

Zahltag-Converts

Muster-Düten (gewöhnliche)

Muster-Düten mit Seitenfalz gebrochen oder mit Blitzverschluss

Anhänge-Etiketten mit einfachen oder Doppel-Lösen

Packungen (4244 Z) 2419,

Papierwaren jeder Art in lithographischer oder typographischer Ausführung

liefert zu kulantem Bedingungen prompt die

Converts- und Papierwarenfabrik

Frey, Wiederkehr & Cie., Zürich und Gontenschwil

EINFUHR

Die Firma

MAURICE STEINMAN

34, Fenchurch Street

LONDON

(Contractors to the British Government)

besorgt den Einkauf für Rechnung schweizerischer Firmen von verarbeiteten Waren und

300

ROHMATERIALIEN

Bodenkredit-Aktien-Gesellschaft in Luzern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung pro 1915
Samstag, 29. April 1916, morgens 10 Uhr, im Bureau der Gesellschaft

Traktanden: 1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung pro 1915, sowie des Berichtes der Kontrollstelle. 2. Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat. 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. 4. Neuwahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 18. April im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre offen.

805. (5395 Lz)

Luzern, den 1. April 1916.

Der Verwaltungsrat.

Schweiz. Eternitwerke A. Niederurnen

Dividendenzahlung

Der Coupon Nr. 11 unserer Aktien wird gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 1. April an folgenden Stellen abgelöst:

ab 5. April mit Fr. 250 eingelöst:

An unserer Kasse in Niederurnen, bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich und Winterthur, bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Glarus und Zürich.

(496 Gl) 806,

NIEDERURNEN, den 3. April 1916.

Der Verwaltungsrat.

Solothurn-Münster-Bahngesellschaft

4 1/2 % Obligationen I. Hypothek

4 % Obligationen II. Hypothek

Der am 1. April 1916 fällige Semester-Coupon obgenannter Obligationen wird bei folgenden Zahlstellen spesenfrei eingelöst:

807. (1920 Q)

in Basel: bei der Basler Handelsbank und ihrer Wechselstube, bei den Herren A. Sarasin & Co,

in Bern: bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen, bei der Spar- & Leihkasse in Bern,

in Solothurn: bei der Solothurner Kantonalbank und ihren Filialen,

in Zürich: bei der Basler Handelsbank, Wechselstube.

Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorganeder Schweiz

Bern.

Schweiz. Handelsamtsblatt. Der Bund.

Anzeiger für die Stadt Bern. Offizielles Schweiz. Kursbuch. Schweiz. Conducteur.

Basel.

Basler Nachrichten.

Solothurn.

Solothurner Zeitung.

Luzern.

Vaterland.

Chur.

Neue Bündner Zeitung.

Glarus.

Glärner Nachrichten.

Genève.

Journal de Genève.

Courrier de Genève.

Lausanne.

Gazette de Lausanne.

La Revue.

La Petite Revue.

Montreux.

Journal des Etrangers.

Feuille d'avis.

Neuchâtel.

Suisse libérale.

Chaux-de-Fonds.

National Suisse.

Feuille d'Avis.

Fédération Horlogère.

Biel.

Express.

Bielser Tagblatt.

Journal du Jura.

Seeländer Tagblatt.

Burgdorf.

Burgdorfer Tagblatt.

Schweiz. Eisenbahn-Zeitung.

Délemont.

Démocrate.

Der Berner Jura.

Porrentruy.

Jura.

Pays.

St-Imier.

Jura Bernois.

Fribourg.

La Liberté.

Indépendant.

Bellinzona.

Il Dovere.

Lugano.

Corriere del Ticino.

Gazzetta Ticinese.

Locarno.

Cittadino.

Tessiner Zeitung.

Offizielles Fremdenblatt.

Annoucenannahme

Schweizerische

Annoucen-Expedition A. G.

Haasenstein & Vogler

Buchhalter

absolut bilanzieller, tüchtiger und strebsamer Kaufmann, 33-jährig, ledig, deutsch und französisch, mit geläufiger Handschrift, Bankerfahrung und fa. Zeugnissen, sucht dauernde Anstellung per sofort oder später in Engros-Handel, Fabrik- oder grössere Unternehmung, event. auf Lager oder Reise.

Offerten sub Chiffre H A B 201 an die Annoucen-Exped. Haasenstein & Vogler, Bern.

Société de Transports internationaux

Genf, Marseille, Paris,
Pontarlier, Algier, Oran

51 X empfiehlt für den 6731

Import nach der Schweiz

ihre neuen Filialen

CETTE, 18, Quai Noël Guignon,
BORDEAUX, 1, Rue de l'Esprit des Lois.

Einschlägige Auskünfte erteilt bereitwilligst

Société de Transports internationaux

vormals CHARLES FISCHER, GENF

Vormundschaft

Wyler-Besenfelder, Julius, Kaufmann, von St. Gallen,
geboren den 16. August 1871, wohnhaft Poststrasse 16, in
St. Gallen, z. Zt. im Asyl Wil, ist gemäss Art. 370 Z. G. B.
unter Vormundschaft gestellt worden.

Als dessen Vormund wurde ernannt: Herr Dr. med.
Moritz Wyler, Poststrasse 6, in St. Gallen. 800

Waisenamt der Stadt St. Gallen.

Société Anonyme du Bellevue-Palace BERNE

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

à l'Hôtel Bellevue-Palace, à Berne

pour le mardi, 11 avril 1916, à 11 heures précises du matin

ORDRE DU JOUR:

Opérations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées du
1^{er} au 10 avril, à midi, à la Banque Cantonale de Berne,
à Berne et par la Banque Chs. Schmidhauser & Cie., à
Lausanne. Les actionnaires peuvent prendre connaissance,
dans ces deux banques, du bilan, du compte de profits et
pertes et du rapport des commissaires. A l'assemblée gé-
nérale, il sera distribué le rapport du conseil renfermant
aussi tous ces documents. 308 5 L (645)

Berne, le 17 mars 1916.

Le conseil d'administration.

Société Espagnole de Chemins de fer de Montagne à Fortes Rampes

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour

le lundi, 10 avril 1916, à 11 heures du matin,
à Lausanne, 2, Place St-François

avec l'ORDRE DU JOUR suivant:

- 1^o Présentation des comptes et du bilan de l'exercice 1915.
- 2^o Rapports du conseil d'administration et des commis-
saires-vérificateurs. 605 (10870 L)
- 3^o Votation sur les conclusions de ces rapports et répar-
tition des bénéfices.
- 4^o Nominations statutaires.

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires sont priés
de déposer leurs titres, d'ici au 8 avril, à Lausanne, à la
Banque Ch. Masson & Cie. (S. A.), où le bilan, le compte de
profits et pertes, et le rapport des commissaires-vérificateurs
sont à leur disposition.

Lausanne, le 20 mars 1916.

Le conseil d'administration.

Actiengesellschaft vormals Joh. Jacob Rieter & Cie. Winterthur

Unter Bezugnahme auf die Art. 667 und 670 S. O. R.
bringen wir unserer Kreditschaft zur Kenntnis, dass laut
Generalversammlungsbeschluss vom 23. Dezember 1914 das
Aktienkapital von 3 Millionen auf Fr. 1,250,000 reduziert
worden ist unter gleichzeitiger Abtrennung unserer früheren
Spinnerei-Abteilung, welche unter der Firma «Spinnerei &
Zwirnerei Niederköss A.-G.» als selbstständiges Unternehmen
etabliert wurde. 782 (1464 Z)

Winterthur, den 29. März 1916.

Der Verwaltungsrat.

Centralschweizerische Kraftwerke, Luzern

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 8. April 1916, vormittags 10^{3/4} Uhr

in die Aula des Kantonsschulhauses in Luzern

eingeladen.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht.
2. Abnahme der Jahresrechnung pro 1915, sowie Bericht der Rechnungsrevisoren
und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Supplenten.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren
liegen innert gesetzlicher Frist auf unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.
Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien
oder gegen genügende Ausweise über den Besitz derselben bis zum 6. April, abends 5 Uhr,
im Bureau der Gesellschaft oder bei folgenden Banken bezogen werden: Schweizerische
Kreditanstalt in Luzern und Zürich, Luzerner Kantonalbank und Aktiengesellschaft Leu
& Cie. in Zürich. 1463 Lz (6871)

Luzern, den 22. März 1916.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: CH. BLANKART.

Zürcher Lagerhaus A.-G., Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 10. April 1916, vormittags 10 Uhr,

im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft, Zürich, Glesshübelstrasse 62

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes 1915 und Genehmigung der
Rechnung und Bilanz. 809 (1509 Z)
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verteilung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1916.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen von heute ab
zur Einsichtnahme der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Zürich, den 1. April 1916.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Delegierte:

Otto Daetwyler.

Schweiz. Isolier- & Korksteinwerke A.-G., Schlieren

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 18. April 1916, nachmittags 2^{1/2} Uhr
im Geschäftslokal der Gesellschaft in Schlieren

Traktanden:

1. Bericht des Vorstandes und des Aufsichtsrates.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren. 812
3. Genehmigung der Schlussbilanz per 31. Dezember 1915.
4. Verschiedenes.

Der Verwaltungsrat.

Textil A.-G., vorm. J. Paravicini, Schwanden

Obligationen-Rückzahlung

Gemäss Anleiheverträgen gelangen infolge der am 31. März 1916 vorgenommenen
Auslosung nachverzeichnete Obligationen auf den 30. Juni 1916 zur Rückzahlung:

33 Obligationen unseres 4 1/2 % Anleihe von Fr. 700,000 vom 30. Juni 1901:											
Nr. 27,	36,	39,	50,	56,	75,	112,	114,	124,	134,		
140,	164,	235,	287,	304,	332,	362,	375,	379,	388,		
404,	430,	475,	511,	546,	547,	549,	589,	597,	630,		
661,	665,	666,									

18 Obligationen unseres 4 3/4 % Anleihe von Fr. 500,000 vom 1. Januar 1905:											
Nr. 55,	84,	133,	134,	139,	169,	175,	178,	240,	300,		
318,	339,	343,	345,	408,	424,	480,	495,				

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt gegen Einsendung der Titel und der nicht
verfallenen Zinscoupons bei den in denselben bezeichneten Zahlstellen und hört deren Ver-
zinsung vom genannten Zeitpunkt an auf. 485 Gl (7921)

Schwanden, den 31. März 1916.

Textil A.-G., vormals J. Paravicini.